

Alternative Kommunalpolitik 5/2015

- 07 Streiflicht | Flüchtlinge
Wir brauchen Hilfe, keine Deals oder Populismus
Anja Stahmann
- 08 **Nachrichten**
- 14 **Tipps** | Anträge, Broschüren, Links
- 15 **Verkehrsmeldungen**
- 17 Schwimmunterricht für Flüchtlinge
Seepferdchen auf syrisch
Rita A. Herrmann
- 18 Landwirtschaftsflächen als Lebensraum für Niederwild
Gibt es bald keinen Osterhasen mehr?
Kerstin Celina und Karen Heußner
- 20 Novelle des Elektrogerätegesetzes
Elektroschrott zwischen Goldmine und Wertstoffhof
Peter Meiwald
- 22 Stadttrendite und kommunale Wohnungsunternehmen
Ein Zugpferd grüner Stadtentwicklungspolitik
Arndt Klocke und Oliver Niermann
- 24 Gewerbesteuer-Einnahmen in Norderstedt
Mehr Leidenschaft, bitte!
Detlev Grube
- 25 Unterrepräsentanz von Frauen in der Kommunalpolitik
Raus aus der Harmonie-Falle
Eva-Maria Schulz-Satzky
- 26 Streit schlichten in Fraktionen
Was tun, wenn's brennt?
Christian Flöter
- 29 **Schwerpunkt** | Jugend in Stadt und Land ►
- 46 Kostenloser Internetzugang im öffentlichen Raum
Frei funken in Kommunen
Marion Gehrke
- 49 Kirchentag als umweltfreundliche Großveranstaltung
Nachhaltigkeit in der Kommune – nur auf Zeit?
Jobst Kraus und Karin Terodde
- 52 Rettung einer Karstadt-Filiale
Mönchengladbach kauft ein Kaufhaus
Karl Sasserath
- 54 Liegenschaftspolitik in Leipzig
Weg vom Ausverkauf
Tim Elscher
- 56 **Rezensionen**
- 58 **Vorschau** | Impressum



Foto: karosieben / pixabay.com

Schwerpunkt | Jugend in Stadt und Land

30 Jugendliche in der Stadt und auf dem Land

Zwischen den Welten

Kindheit und Jugend haben sich im letzten Jahrzehnt verändert. Was genau prägt diesen Lebensabschnitt, was hat sich verändert und was bedeutet das für die Jugendpolitik?

Titus Simon

33 Sonderfall Jugendhilfeausschuss

Zwischen Politik und Fachlichkeit

Unser Autor erklärt, was das Besondere an der rechtlichen Position des Jugendhilfeausschusses ist und geht dabei auch auf die Ausführungsgesetze der Bundesländer ein.

Christopher Schmidt

36 Junge Flüchtlinge

Aufgenommen! Angekommen?

Ein großer Teil der einwandernden Menschen ist jung, häufig minderjährig und oft ohne Begleitung ihrer Familie. Ungefähr 22.000 Kinder und Jugendliche, die auf der Flucht die Eltern verloren oder sich alleine auf den Weg gemacht haben, werden zurzeit von deutschen Behörden betreut. Wie geht es mit ihnen weiter?

Gisela Würfel

38 Landflucht und Jugendparlamente

Mitbestimmen und bleiben

Der unterfränkische Heimatlandkreis des Autors leidet unter den Folgen des demografischen Wandels. Um die jungen Erwachsenen zu halten, setzt er auch auf Teilhabe und hat sich in Bayern umgeschaut, wie Jugendparlamente funktionieren.

Jens Marco Scherf

40 Selbstverwaltete Jugendzentren und die Kommunalpolitik

Treffen der Generationen

Wie geht es den selbstverwalteten Jugendzentren heute und wie arbeiten Jugendeinrichtungen und Kommunen zusammen? Zwei Beispiele aus Norderstedt und Trier zeigen, wie „Selbst“ und „Verwaltung“ zusammenpassen.

Jonas Geske

42 Service Learning in Schule und Kommune

Lernen durch Engagement

Mit bürgerschaftlichem Engagement erfahren sich Kinder und Jugendliche frühzeitig als Mitwirkende und Mitgestaltende einer Gesellschaft, doch das Engagement junger Menschen ist herkunftsabhängig. Das könnte das Instrument Service Learning ändern.

Jutta Schröten